



Museum
Fünf Kontinente

Weltoffen seit 1862

Einladung
Lucian Scherman
Lectures
2018

Prof. Dr. Brigitte Bönisch-Brednich lebt seit 16 Jahren in Wellington in Neuseeland und ist dort Professorin für Kulturanthropologie an der Victoria University of Wellington. Ihre Forschungsthemen sind die Einwanderung nach Neuseeland und das dortige Alltagsleben. Ihr Buch *Auswandern - Destination Neuseeland* ist Pflichtlektüre für alle Neuseelandauswanderer.

Lucian Scherman Lecture

Dienstag, 23. Oktober, 19 Uhr

Brigitte Bönisch-Brednich, Wellington

Destination Neuseeland.

Deutsche Auswanderer im Land der langen weißen Wolke

Brigitta Hauser-Schäublin ist emeritierte Professorin für Ethnologie an der Universität Göttingen. Zu ihren geografischen Forschungsschwerpunkten zählen Papua-Neuguinea und Indonesien. Thematisch befasst sie sich mit der rituellen und politischen Organisation von Raum sowie kulturellem Erbe und Kulturpolitik.

Die englische Übersetzung ihres Buches über die Kulthäuser der Abelam wurde 2016 unter dem Titel „Ceremonial Houses of the Abelam – Papua New Guinea. Architecture and Ritual – a Passage to the Ancestors“ von Crawford House Publishing Australia veröffentlicht.

Lucian Scherman Lecture

Donnerstag, 20. September 2018, 19 Uhr

Brigitta Hauser-Schäublin, Göttingen

**Kulthäuser und Kosmos:
Wechselspiel zwischen äußerer und innerer Welt
in Papua-Neuguinea**

Jonathan Fine ist seit Dezember 2014 Kurator für die Sammlungen aus Westafrika, Kamerun und Gabun im Ethnologischen Museum Berlin. Seit 2017 ist er auch für die Sammlungen aus Namibia zuständig.

Fine studierte Rechtswissenschaft an der Yale University und afrikanische Kunstgeschichte an der Princeton University. Sein Forschungsschwerpunkt ist die höfische Kunst des Kameruner Graslands im 19. und 20. Jahrhundert.

Lucian Scherman Lecture

Donnerstag, 17. Mai 2018, 19 Uhr

Jonathan Fine, Berlin

Koloniales Kamerun:

Fragen und Fragmente im zukünftigen Humboldt Forum

Dr. Wolfgang Kapfhammer ist promovierter Ethnologe und Lehrbeauftragter zu religionsethnologischen und umweltanthropologischen Themen am Institut für Ethnologie der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit 1998 ist er an Forschungsprojekten bei den Sateré-Mawé im brasilianischen Amazonasgebiet beteiligt. Diese Projekte sind an der LMU München und der Philipps-Universität Marburg angesiedelt. In den letzten Jahren arbeitete er mit den Sateré-Mawé als Co-Kuratoren am Weltmuseum Wien und im Rahmen eines Fair-Trade-Unternehmens zusammen. Am Institut für Ethnologie in München initiierte er interaktive Seminare mit indigenen Studierenden von der bundesstaatlichen Universität von Manaus.

Lucian Scherman Lecture

Mittwoch, 10. Januar 2017, 19 Uhr

Wolfgang Kapfhammer, München

Die Tasche des Schamanen.

Auf der Suche nach Kernelementen amazonischer
Öko-Kosmologien